

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktname BESTDENT ALGINATE FAST
REACH Produktbezeichnung Dental - Abformmaterial.
Chemische Formel Nicht anwendbar
Produkttyp Staubfreies Pulver auf Alginatbasis.
Verwendung des Stoffes/des Gemisches **Anwendungsbereich:** Dental - Abformmaterial.
Chemische Produktkategorie: -
Prozesskategorie: -
Umweltfreisetzungskategorien: -

Bezeichnung des Unternehmens

Hersteller MAJOR Prodotti Dentari S.p.A.
 via Einaudi, 23 – 10024 Moncalieri (TO) – ITALY
 Tel. +39 6400211
 Fax +39 6402325
 e-mail: info@majordental.com
Notrufnummer Das Produkt ist gemäss Richtlinie 1999/45/EG und ihren
 Anhängen nicht als gefährlich eingestuft.

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Die Zubereitung ist gemäß Richtlinie 1999/45/EG und ihren Änderungen nicht als gefährlich eingestuft.

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Einstufung Keine.
Gesundheitsrisiken Dieses Produkt ist gemäss EU-Gesetzgebung nicht eingestuft.
Umweltgefahren Keine.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Stoff/Zubereitung	Zubereitung			
	Name des Inhaltsstoffs	CAS	%	CE Nummer
Cristobalite	14464-46-1	15-20		Xn; R48/20
Diatomaceous earth	68855-54-9	40-50	272-489-0	Xn; R48/20
Potassium fluorotitanate	16919-27-0	2-3	240-969-9	Xn; R20/21/22
Tetrasodium pyrophosphate	7722-88-5	0,5-1	231-767-1	Xi; R36/37/38
Trisodium phosphate	7601-54-9	1-2	231-509-8	Xi; R36/37/38

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Kontakt mit den Augen	Sofort mindestens 15 Minuten mit viel Wasser abspülen. Sofort einen Arzt konsultieren.
Hautkontakt	Sofort mit viel Wasser abwaschen. Falls die Reizung anhält, einen Arzt aufsuchen.
Einatmen	Betroffene Person an die freie Luft bringen; bei Bestehen von Atembeschwerden sofort einen Arzt konsultieren.
Verschlucken	Sofort einen Arzt konsultieren. Erbrechen nur auf Anweisung des Arztes herbeiführen. Ohne Anweisung des Arztes bzw. wenn die betroffene Person ohnmächtig ist, nichts oral verabreichen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel	Kohlenstoffdioxid, Schaum, vernebelte Pulver und Wasserdampf.
Nicht Geeignete Löschmittel	Keines im Besonderen.
Besondere Expositionsgefahren	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Weitere Hinweise	Das Einatmen der Brandprodukte (Kohlenstoffoxide, giftige Pyrolyseprodukte, usw.) vermeiden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
Umweltschutzmaßnahmen	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Reinigungsmethoden	Staubbildung und Verteilung durch Wind verhindern. Geeigneten Atemschutz tragen. Verschüttetes Produkt mit einer Schaufel in einen geeigneten Entsorgungsbehälter geben.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung	Staubbildung vermeiden.
Lagerung	Vor Hitze schützen. Kühl aufbewahren.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Expositionsgrenzwerte

Name des Inhaltsstoffes	Arbeitsplatz-Grenzwerte
Es ist kein Expositionsgrenzwert bekannt.	-

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz	Bei Überschreitung des Grenzwertes einer oder mehrerer im Präparat enthaltenen Substanzen bezüglich der täglichen Aussetzung in der Arbeitsumgebung oder einem durch die
-------------------	--

	Vorsorge - und Schutzabteilung des Unternehmens festgelegten Anteils, ist ein Atemschutz vom Typ FFP3 (siehe Norm EN 141) zu tragen. Der Einsatz von Atemschutz, wie Masken mit Patronen für organische Dämpfe und Staub/Nebel, ist erforderlich bei fehlenden technischen Maßnahmen zur Reduzierung der Aussetzung des Mitarbeiters. Bei längerer Aussetzung des Mitarbeiters muss die Möglichkeit der Arbeit in einem geschlossenen Kreislauf überdacht oder der Arbeitszyklus mit Schichtwechseln neu organisiert werden; die höchste Effizienz der verwendeten persönlichen Schutzausrüstung muss gewährleistet sein.
Handschutz	Die Hände mit Arbeitshandschuhen der Kategorie I (siehe Richtlinie 89/688/EWG und Norm EN 374) aus Latex, PVC oder gleichwertig schützen.
Augenschutz	Es wird empfohlen, eine hermetische Schutzbrille zu tragen (siehe Norm EN 166).
Hautschutz	Arbeitskleidung mit langen Ärmeln und Unfallschutzschuhe der Kategorie I tragen (siehe Richtlinie 89/686/EWG und Norm EN 344). Sich nach Ausziehen der Schutzkleidung mit Wasser und Seife waschen.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN
--

Aussehen	Pulver
Farbe	Orange
Geruch	Orange
Löslichkeit	Teilweise wasserlöslich
Viskosität	Nicht anwendbar
Dampfdichte	Nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht anwendbar
Verbrennungseigenschaften	Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient: N - Oktylalkohol/Wasser	Nicht verfügbar
pH Wert	Nicht verfügbar
Siedepunkt	Nicht anwendbar
Entzündungstemperatur	Nicht anwendbar
Dampfdruck	Nicht anwendbar
Dichte	0,2-0,5 g/cm ³

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT
--

Chemische Stabilität	Das Produkt ist stabil
Gefährlicher Reaktionen	Keine
Zu vermeidende Bedingungen	Keine
Zu vermeidende Stoffe	Keine
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Auswirkungen auf die Gesundheit	Einatmen:	Das Produkt enthält keinen relevanten Staubanteil.
	Verschlucken:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	Hautkontakt:	Nicht reizend
	Augenkontakt:	Reizt die Augen.
Chronische Auswirkungen auf die Gesundheit	Kanzerogenität:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	Mutagenität:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	Teratogenität:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	Auswirkungen auf die Entwicklung:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Ökotoxizität	Schwach wassergefährdend. Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen
---------------------	---

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Entsorgungsmethoden	Wieder verwenden, falls möglich. Nicht direkt in die Kanalisation gelangen lassen. Das Material einer bewilligten Müllsammlung oder Müllverbrennungsanlage zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und Landesspezifischen Bestimmungen mit Bezug auf die Umwelt-Richtlinien, vorgehen. Das Produkt wird nach Kontakt mit dem Patienten nach der Richtlinie 91/689/ EEC, als gefährlicher Abfall bezeichnet.
----------------------------	---

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR/RID	Code class: -
----------------	---------------

Nicht unterstellt	Pack Group: - UN#: -
IMDG Nicht unterstellt	IMDG Code: - UN#: - EmS: - Pack Group: -
ICAO/IATA Nicht unterstellt	Code class: - UN#: - Pack Group: -

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Gefahrenzeichen:	Keine
R-Sätze (R)	Keine
S-Sätze (S)	Keine
Weitere Hinweise	Gefahrenetikette gemäß den Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und den nachfolgenden Änderungen und Anpassungen.

16. SONSTIGE ANGABEN

R-Sätze	R20/21/22: Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. R41: Gefahr ernster Augenschäden. R37: Reizt die Atmungsorgane. R36/37/38: Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut. R48/20: Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
Bibliographie	Richtlinie 1999/45/CE und nachfolgende Änderungen Richtlinie 67/548/EWG und nachfolgende Änderungen und Anpassungen (XXIX technische Anpassung) Verordnung (EG) 1272/2008 des Europäischen Parlaments (CLP) Verordnung (EG) 1907/2006 des Europäischen Parlaments (REACH)
Weitere Hinweise	Dieses Datenblatt wurde in Übereinstimmung mit den Anforderungen der EG-Richtlinien 1999/45/EEC und 67/548/EEC erstellt. Die hier genannten Daten gründen auf den besten zugänglichen Informationsquellen. Weitere Informationen hinsichtlich der Produktsicherheit können bei Vorliegen von angemessenen Gründen vom Hersteller angefordert werden. Der Hersteller gibt keine Gewährleistung (weder stillschweigend noch ausdrücklich) hinsichtlich der Datenblätter oder der Tauglichkeit für deren Anwendung gleich welcher Art und lehnt jede Haftung ab. Der Anwender muß prüfen, ob die hier genannten Informationen gültig sind für seinen spezifischen Gebrauch. Die im Datenblatt enthaltenen Informationen stellen keine Definition der am Arbeitsplatz vorhandenen Gefahren gemäß örtlich anwendbaren Gesetzesbestimmungen oder Richtlinien dar. Bei der Lagerung,



SICHERHEITSDATENBLATT
Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II und der
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gedruckt am: 28/05/2012
Durchsicht: 04
vom: 11/12/2011

dem Gebrauch und der Entsorgung des in diesem Datenblatt
beschriebenen Materials müssen alle anwendbaren örtlichen
Gesetze und Richtlinien befolgt werden.